

Inhalt.

§§	Pg.	Tf.	§§	Pg.	Tf.
Anleitung zum Gebrauch des vorliegenden Lehrbuchs für den Selbstunterricht u. s. w.	IX		<i>kk.</i> Statistik. <i>ll.</i> Uebertragungen. <i>mm.</i> Verschiedenes. — Schriftproben	XXXIV	XXXIV
Einleitung.					
1 Allgemeines üb. Stenographie	I		Erster Abschnitt.		
2 Geschichte und Literatur der Sten. Vorbemerkung	II		16 Begriff u. Eintheilung des Gabelsberger'schen Systems	1	
Bezeichnungen d. Geschwindigkeit	III		Wortbildung.		
I. Sten. bei den alten Völkern.			17 Die Vocale	1	1
3 Aegypter. Hebräer. Perser. Griechen. Römer	IV		18 Consonanten	4	
II. Sten. bei den neueren Völkern.			19 Zusammengesetzte u. Silben-Consonanz	7	
4 kern. Engländer	VII		20 Zusammengesetzte Anlaut-Consonanz	8	
Amerikaner. Australier	IX		21 Zusammenges. Ausl.-Cons.	8	2
5 Franzosen	X		22 Doppelconsonanten	9	
6 Italiener. Spanier. Portugiesen. Niederländer. Belgier	XI		23 Orthographie	9	3
7 Schweden. Finnen. Norweger. Dänen. Russen. Polen. Czechen. Wenden	XIII		24 Das Grössenverhältniss der Cons.	11	
8 Griechen. Ungarn. Schweizer	XIV		25 Vocalbezeichnung	12	
9 Deutsche	XV		26 Die Vocale als Inlaute. <i>a.</i> Die Nebenlaute. — <i>E</i>	13	
A. Vom ersten Erscheinen der Sten. bis auf die neueste Zeit, ausschliesslich des Gabelsberger'sch. Systems	XV		(Hierzu Schreibübung S. 146)		
10 B. Gabelsberg. u. sein System	XX		27 O (und ö)	17	4
a. Biographisches	XX		(Hierzu Schreibübung S. 146)		
11 b. Erfindung und Veröffentlichung des G'schen Systems der Redezeichenkunst	XXI		Oe	18	5
12 c. Wahl u. Aufstellung der Zeichen	XXIII		(Hierzu Schreibübung S. 147)		
13 d. Vervollkommn. des Syst. durch den Erfinder selbst	XXV	1	28 <i>b.</i> Die Grundlaute	18	
14 e. Gabelsbergers Syst. nach seinem Tode, 1849 b. jetzt	XXVI		29 A	19	
15 f. Literatur d. G'schen Syst. insbes. <i>aa.</i> Lehrbücher. <i>bb.</i> Lesebchr. <i>cc.</i> Schreibbchr. <i>dd.</i> Wörterbchr. <i>ee.</i> Zeitschriften	XXXI		(Hierzu Schreibübung S. 147)		
<i>ff.</i> Gesch. u. Literat. der Stenogr. <i>gg.</i> Die Sten. als Unterrichtsgegenstand	XXXIII		30 I	21	7
<i>hh.</i> Kritisches und Polem. <i>ii.</i> Ueber Wesen, Bedeutung u. Nutzen der Sten.	XXXIV		(Schreibübung S. 147)		
			31 U	23	8
			(Schreibübung S. 148)		
			32 Diphthongen u. Umlaute. <i>Ei</i>	24	9
			(Schreibübung S. 148)		
			33 Eu	25	
			(Schreibübung S. 149)		
			34 Ae, ai	25	
			(Schreibübung S. 149)		
			35 Au, äü	26	
			(Schreibübung S. 149)		
			36 Ue	26	10
			(Schreibübung S. 150)		
			37 Die Vocale als Anlaute	27	
			38 E	28	
			(Schreibübung S. 150)		
			39 O, Ai, Aeu, Ue (Y)	28	
			(Schreibübung S. 150)		
			40 Oe, Ae, Ei, Eu	28	11
			(Schreibübung S. 151)		